

Hundebiss in Titisee-Neustadt: Zeugen gesucht nach Angriff auf Fußgängerin

Fußgängerin in Titisee-Neustadt von Hund gebissen: Polizei sucht nach Zeugen. Hilfe unter 07651/93360. Opfer mit Bisswunde behandelt.

In Titisee-Neustadt wurde eine Fußgängerin von einem Hund gebissen. Dieser Vorfall ereignete sich am 15.07.2024 um 19:15 Uhr im Ahornweg. Die 56-jährige Frau wurde Opfer des Hundebisses, als sie auf dem Gehweg unterwegs war und einer Hundehalterin mit ihren beiden Hunden begegnete.

Die Frau wurde von einem der Hunde in die Wade gebissen, was zu einer blutenden Bisswunde führte. Nach dem Vorfall entfernte sich die Hundehalterin mit ihren Tieren, ohne sich um die verletzte Frau zu kümmern.

Die Polizei Titisee-Neustadt hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die sachdienliche Angaben zu dem Vorfall machen können, sich unter der Telefonnummer 07651/93360 zu melden.

Beschreibung der Hundehalterin

Die Hundehalterin wird als ca. 35-40 Jahre alt, etwa 168cm groß, von kräftiger Statur und mit ausländischem Akzent beschrieben. Einer ihrer Hunde soll braun und der andere schwarz gewesen sein.

Dieser Vorfall verdeutlicht die Bedeutung der Verantwortung von Hundehaltern, ihre Tiere unter Kontrolle zu halten und im Falle

eines Vorfalls angemessen zu reagieren. Das Wohl und die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sollten immer an erster Stelle stehen, auch im Umgang mit Haustieren.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de